

Verti: Run auf Elektrofahrzeuge geht weiter



Versicherung kfz

© Pixabay

Die Verti Versicherung AG setzt zur Unterstützung emissionsarmen Fahrens auf innovative Produktleistungen im E-Fahrzeugtarif.

Jüngste Zahlen des Kraftfahrtbundesamtes belegen, dass die Zahl an Elektrofahrzeugen auf Deutschlands Straßen stetig wächst. In den ersten acht Monaten dieses Jahres wurden bereits über 203.000 Fahrzeuge mit Elektroantrieb neu zugelassen. Dabei handelt es sich um eine Steigerung von über 160 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Bemerkbar macht sich der Sprung an Neuzulassungen von E-Fahrzeugen auch beim zweitgrößten Kfz-Direktversicherer Deutschlands, der Verti Versicherung AG.

„Die Mobilitätswende ist in vollem Gange. Das sehen wir anhand der hohen Nachfrage nach unserem Versicherungsangebot für emissionsarme Fahrzeuge. Innerhalb eines Jahres hat sich unser Bestand an versicherten Elektrofahrzeugen bis September 2021 mehr als verdreifacht und der Trend setzt sich fort. Dabei freut es uns umso mehr, dass unser Angebot der Elektroautoversicherung vom Deutschen Institut für Service Qualität (DISQ) mit dem Innovationspreis im Bereich Kfz-Versicherung ausgezeichnet worden ist. Auch in Zukunft werden wir unseren Kunden weiterhin zeitgemäßen Versicherungsschutz anbieten“, kommentiert Verti Vorstand Carlos Nagore den Trend zum nachhaltigen Fahren.

Versicherungsschutz für Wallbox eingeschlossen

Um Haltern von E-Fahrzeugen einen bestmöglichen Versicherungsschutz zu gewährleisten, bietet die Verti Versicherung AG ihren Kunden innerhalb ihrer E-Fahrzeugversicherung ein umfangreiches Leistungspaket. Neben einem Schutz vor unliebsamen Kosten durch Ladekabeldiebstähle, Überspannschäden bei Blitzschlägen sowie Schäden an der Verkabelung

des Antriebsakkus nebst Folgeschäden durch Tierbiss beinhaltet der E-Fahrzeugtarif auch eine Allgefahrendeckung für den Antriebsakku. Damit ist die Beschädigung, Zerstörung oder der Verlust des Akkus durch nahezu alle Ereignisse versichert.

Als weitere neue Zusatzleistung versichert die Verti Versicherung AG ab sofort auch die für E-Fahrzeugbesitzer wichtige Wallbox als Fahrzeugzubehör ohne Beitragsaufschlag mit. Greift bei möglichen Schäden oder Diebstahl weder eine Versicherung des Herstellers noch eine Gebäudeversicherung, ist die Ladestation in der eigenen Garage durch den Abschluss einer Elektroautoversicherung bei dem Kfz-Direktversicherer mitversichert.

Der Verti Schutzbrief

Aufgrund der bei E-Fahrzeugen vielschichtigen sowie teuren Schadenmöglichkeiten hält Verti weitere Zusatzleistungen innerhalb des Verti-Schutzbriefes für ihre Kunden bereit. Mit Erhalt des optionalen Schutzbriefes profitieren Versicherungsnehmer bei Abschluss einer E-Fahrzeugversicherung im Bedarfsfall unter anderem von einem Bergungs- sowie Abschleppservice. Zudem stellt Verti sicher, dass im Falle einer Pannensituation das Fahrzeug zur nächstgelegenen zuverlässigen Werkstatt transportiert wird. Als versicherte Panne gilt dabei auch die versehentliche Entladung des Antriebsakkus. Bei einer größeren Distanz zwischen Pannenort und Wohnort wird sogar ein Mietwagen für die Dauer von bis zu einer Woche bereitgestellt, sollte ein Werkstattaufenthalt des Kundenfahrzeugs nötig sein.

Verti honoriert geringen CO2-Ausstoß

Zusätzlich zu der von der Bundesregierung bis Ende 2025 gewährten Innovationsprämie bei Kauf eines E-Fahrzeuges unterstützt die Verti Versicherung AG emissionsarmes Fahren mit einem weiteren Rabatt. Im Falle eines zu versichernden reinen E-Fahrzeuges erhält der Versicherungsnehmer bei Vertragsabschluss automatisch den sogenannten CO2-Rabatt in Höhe von zehn Prozent. Doch nicht nur E-Fahrzeughalter profitieren von diesem Preisnachlass. Auch bei Fahrzeugen, die maximal 2.2 Tonnen wiegen und einen CO2-Ausstoss von weniger als 110 Gramm pro Kilometer aufweisen, kommt der CO2-Rabatt zum Tragen. Ob das eigene Auto in diese Kategorie fällt, kann auf der Website des Kfz-Direktversicherers geprüft werden.